

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Ortsgemeinde Harbach
 Straße Erlenhof 1
 PLZ, Ort 57572 Harbach
 Telefon 0 27 41/68 83 12 Fax _____
 E-Mail r.vitt@kirchen-sieg.de Internet www.kirchen-sieg.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 02/2025 - 30

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kirchweg 1, 57572 Harbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erdarbeiten - Erneuerung der Außenanlagen am Bürgerhaus, Kirchweg 1, 57572 Harbach

Die Ausschreibung erfolgt elektronisch über subreport.

Die Unterlagen sind dort herunterladen und ausgefüllt wieder hochzuladen.

Angebote, die per Post oder Email eingereicht werden, müssen vom Verfahren ausgeschlossen werden!
 Bitte tragen Sie Ihre Brutto-Angebotssumme im Angebotsschreiben (213) an der entsprechenden Stelle ein!

50 m Doppelstabzaun
 50 m² Natursteinmauerwerk überarbeiten
 40 m Natursteinabdeckung
 100 m² Betonsteinpflaster

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: in KW 17/ 2025
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: bis einschl. KW 23/ 2025
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E48884728>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 13.03.2025 um 08:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 11.04.2025

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E48884728>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am 13.03.2025 um 09:00 Uhr

Ort

Verbandsgemeindeverwaltung Kirchen
Lindenstraße 1
57548 Kirchen (Sieg)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind****v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Ist in den Vergabeunterlagen (Datei "Formulare") als Formblatt 124 "Eigenerklärung LD" beigefügt und ist zwingend im Rahmen der Eignungsprüfung vorzulegen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Auf Verlangen der Vergabestelle:

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse,

Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt,

Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes gem. § 48, Abs. 1, Satz 1 EStG

Urkalkulation

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes gem. § 48, Abs. 1, Satz 1 EStG

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

- Vergabeprüfstelle -

Stiftsstraße 9

55116 Mainz

vergabepuefstelle(at)mwwlvw.rlp.de

06131 16-2546, -2295